

Monika Matthes, OStD'
- Directora -
Tel. 0034-952-83 16 92
Fax 0034-952-83 85 75
E - Mail: matthes@dsmalaga.com
Homepage: www.dsmalaga.com

Kontrolle der Schulbekleidung

Grundsatz „Unterricht nur mit Uniform“

Ab dem Schuljahr 2012/13 ist eine durchgreifende Änderung im Kontrollverfahren der Schulbekleidungspflicht vorgesehen:

- Die **Erstkontrolle** findet **bereits im Bus** durch die **Busbegleiter** statt (Check per Namensliste). Die auffälligen Schüler werden gemeldet.
- Beim Betreten des Schulgeländes morgens am Busparkplatz werden die auffälligen Schüler im Rahmen einer weiteren Kontrolle durch Schulpersonal beiseite genommen und namentlich notiert (**Frau Eckmann und die Busbegleiter**).
- Beim Betreten des Schulgeländes morgens am Haupteingang werden im Rahmen einer Kontrolle durch Schulpersonal (**Pförtner F. Chumilla Jurado und die Lehrer-Frühaufsicht**) die auffälligen Schüler beiseitegenommen und namentlich notiert.
- Eine weitere Kontrolle auffälliger Schüler findet durch **die Lehrkräfte im Unterricht** statt. Diese Schüler müssen den Unterrichtsraum verlassen und sich im Schulleitersekretariat melden.
- **Alle auffälligen Schüler** werden in einem **Aufenthaltsraum** (Festsaal, Bibliothek) versammelt, in eine Liste eingetragen und **bleiben dort unter Aufsicht eines Lehrers** oder Schulangestellten.
- **Der Schüler muss im Sekretariat seine Eltern anrufen und informieren**. Die **Eltern** haben entweder **durch korrekte Bekleidung Abhilfe** zu schaffen oder ihr **Kind abzuholen** (an diesem Tag besteht Unterrichtsausschluss durch Schulleiterweisung). Ist beides nicht möglich, **verbleibt der Schüler** bis zum regulären Unterrichtsschluss) im **Aufenthaltsraum** (Festsaal, Bibliothek).
- Die **Teilnahme** am gebuchten **Schulessen** oder das **Mitschreiben einer Klassenarbeit** wird **ermöglicht**. **Danach** kehrt der **Schüler** in den **Aufenthaltsraum** (Festsaal, Bibliothek) zurück.
- Schüler, die wiederholt durch Nichtbeachtung der Regeln zur Schulbekleidung auffallen, erhalten weitere disziplinarische Strafen (i.d.R. tageweise Unterrichtsausschluss).

Monika Matthes, OStD'
- Directora -
Tel. 0034-952-83 16 92
Fax 0034-952-83 85 75
E - Mail: matthes@dsmalaga.com
Homepage: www.dsmalaga.com

Kontrolle des Verbots elektronischer Geräte

(Smartphone, Handy, tablet PC, Laptop, mp3-player,
Spielkonsolen u.ä.)

Grundsatz: „Auf jeden Fall abgeschaltet und unsichtbar verwahrt“

- Die **Benutzung** der oben genannten Geräte auf dem Schulgelände ist **strikt untersagt** und somit ist ihr **Mitbringen unerwünscht**. Für den unterrichtlichen Einsatz sind **schulische Geräte** vorgesehen, **Festnetztelefone** zur Elterninformation im Bedarfsfall sind in ausreichender Zahl vorhanden.
- **Geräte**, die dennoch mitgebracht werden (Musik hören im Bus, Elterninformation vor und nach dem Schulbetrieb außerhalb des Schulgeländes) **müssen auf jeden Fall abgeschaltet und unsichtbar in der verschlossenen Schultasche verwahrt werden**. Dies gilt auch für Zubehör (Kopfhörer usw.).
- Das **Mitführen** eines Geräts **am Körper** während einer **Klassenarbeit**, eines Tests oder einer Prüfung (selbst wenn dies abgeschaltet ist), sowie während des Gangs zur Toilette gilt schulrechtlich als **Betrugsversuch** und wird dementsprechend geahndet (Note 6 oder 0 Punkte mit Disziplinarmaßnahme).
- Das **Fotografieren** mit diesen Geräten (oder generell mit Fotoapparaten) auf dem Schulgelände von Personen, Tafelbildern, Heften oder schulischen Einrichtungen u.ä. ist **strikt untersagt**.
- Bei **Zuwiderhandlung** wird das **Gerät** durch die Lehrkräfte oder das Schulpersonal **eingezogen** und im Schulleitersekretariat **verwahrt**. Es kann dort nur durch **Erziehungsberechtigte** nach einem Gespräch frühestens am Ende desselben Schultages abgeholt werden.
- Schüler, die wiederholt durch Nichtbeachtung dieser Regeln auffallen, erhalten weitere disziplinarische Strafen (i.d.R. tageweise Unterrichtsausschluss).